



## Sitzungsvorlage

B 2022/III/5330  
öffentliche Sitzungsvorlage

### Federführung

Technischer Beigeordneter

Auskunft erteilt      Herr Albert Reen  
Telefon                02522 / 72-435  
E-Mail                 albert.reen@oelde.de

### Überplanmäßige Mittelbereitstellung Dirtbike-Anlage Stromberg

Beratungsfolge	Zuständigkeit	Termin
Rat	Entscheidung	24.10.2022

### Beschlussvorschlag

Der Rat der Stadt Oelde beschließt, die für den Bau der Dirtbike-Anlage Stromberg erforderlichen zusätzlichen Haushaltsmittel in Form einer überplanmäßigen Aufwendung bei der Planungsstelle 09.01.01.5281001 – Sonstige Aufwendungen für Sachleistungen – in Höhe von 17.000,00 Euro für das Haushaltsjahr 2022 bereitzustellen. Der Ansatz der DEK-Mittel in Höhe von jährlich 15.000,00 Euro wird somit einmalig auf den erforderlichen Betrag in Höhe von 32.000,00 Euro erhöht. Die bereitgestellten Mittel unterliegen der Zweckbindung für das Projekt Dirtbike-Anlage Stromberg. Die haushaltsrechtliche Deckung ist durch einen Mehrertrag bei der Planungsstelle 16.01.01.4013001 – Gewerbesteuer – in Höhe von 17.000,00 Euro gewährleistet.

## Sachverhalt

Die Arbeitsgruppe EZS Stromberg (Entwicklung Zukunft Stromberg) baut gegenwärtig eine Dirtbike-Anlage auf der Fläche des ehemaligen Bolzplatzes Im Nebel sowie der angrenzenden Fläche. Die bisher durchgeführten Erdarbeiten (Bodenbewegungen) konnten mittels Teilbaugenehmigung umgesetzt werden.

Grundsätzlich erfolgen Planung, Vergabe, Auftrag und Durchführung in der Verantwortlichkeit der EZS Stromberg durch die Projektpaten. Die erforderlichen Mittel sollten über das Budget der jährlichen Zuwendungen im Rahmen des Dorftentwicklungskonzepts (DEK) in Höhe von 15.000,00 Euro gedeckt werden. Weitere rechtliche Grundsätze, zum Beispiel die Übertragung der Verkehrssicherungspflicht auf die Stadt Oelde, wurden vertraglich zwischen der Stadt Oelde und der EZS Stromberg geregelt.

Nach ersten Vorplanungen aus dem Jahre 2021 wurde das Planungsbüro Rasche im April 2022 mit der Planung und baulichen Durchführung beauftragt. Die Arbeiten wurden inzwischen umgesetzt, soweit es die Teilbaugenehmigung zulässt.

Auf Nachfrage der Projektpaten wurde seitens der Stadt Oelde darauf hingewiesen, dass eine Übertragung der EZS-Mittel möglich sei, wenn insbesondere die Auftragsvergabe noch in 2021 erfolgen würde. Die tatsächliche Auftragsvergabe ist jedoch erst im April 2022 erfolgt, sodass eine Übertragung der Mittel nach 2022 nicht möglich war. Somit stand für die Umsetzung des Projektes im Jahre 2022 nur der übliche Jahresansatz in Höhe von 15.000,00 Euro zur Verfügung.

Unter Berücksichtigung aller bereits umgesetzten sowie noch erwarteter Aufträge werden Gesamtausgaben in Höhe von **ca. 45.000,00 Euro** veranschlagt.

Davon entfallen etwa 33.300,00 Euro auf Planung und Bau der Anlage durch die Firma Rasche. Der Rest entfällt auf Zusatzleistungen wie Baggerstunden, Gutachten und Sonstiges.

Die Kosten für die Dirtbike-Anlage Stromberg stellen sich für das Jahr 2022 gegenwärtig wie folgt dar:

Bereits entstandene und bezahlte Rechnungen	ca. 6.200,00 Euro
Abschlag Firma Rasche 2022	14.000,00 Euro
Gutachten	ca. 5.000,00 Euro
Endarbeiten	ca. 2.600,00 Euro
<b>Gesamt</b>	<b>ca. 27.800,00 Euro</b>

Die EZS hat im Jahr 2022 bereits 4.200,00 Euro für andere Projekte verausgabt, es stehen demnach Restmittel in Höhe von 10.800,00 Euro zur Verfügung. Für die Dirtbike-Anlage Stromberg entsteht somit folgender zusätzlicher Bedarf:

**Zusätzlicher Bedarf 2022**

**17.000,00 Euro**

Unter Berücksichtigung der noch verfügbaren Restmittel i. H. v. 10.800,00 Euro sowie bereits entstandener sonstiger Ausgaben der EZS Stromberg i. H. v. 4.200,00 Euro (Sonstige Projekte) entsteht ein Gesamt-Ausgabenansatz i. H. v. 32.000,00 Euro für 2022, davon 27.800,00 Euro für das Projekt Dirtbike-Anlage Stromberg.

Daher sind die zusätzlich erforderlichen Mittel i. H. v. 17.000,00 Euro (überplanmäßige Aufwendung) sowie die noch verfügbaren Restmittel in Höhe von 10.800,00 Euro insgesamt der Zweckbindung „Bau der Dirtbike-Anlage“ zuzuführen.

Deckungsvorschlag:

Die haushaltsrechtliche Deckung ist durch einen Mehrertrag bei der Planungsstelle 16.01.01.4013001 – Gewerbesteuer – in Höhe von 17.000,00 Euro gewährleistet.